

Neues Tourbuch macht „Appetit aufs Radeln“

Kürzlich vorgestelltes Radwegenetz wird durch eine Zusammenstellung von Informationen und Tipps ergänzt

Mit Beschreibungen, Erlebnissen, Restaurants und Übernachtungsmöglichkeiten ist das neuste Projekt geschmückt. Die 4000 Exemplare der ersten Auflage sind kostenlos erhältlich.

VON CHARLOTTA SIEVE

Landkreis Vechta. „Rauf aufs Rad“ – unter diesem Titel ist jetzt ein „Tourbook“ zu 16 neuen Themenradtouren durch den Landkreis Vechta erschienen. Herausgeber sind der Verbund Oldenburger Münsterland, der Landkreis Vechta und die Touristinfos Nordkreis Vechta und Dammer Berge. Die 4000 Exemplare der ersten Auflage sind ab Montag (13. August) in den Touristinfos und beim Verbund OM in Calveslage kostenlos erhältlich. Pro Familie wird aber nur ein Exemplar des Tourbuches herausgegeben.

In einem Gemeinschaftsprojekt des Verbundes, der Tourist-Informationen, der Städte und Gemeinden und des Landkreises Vechta ist im Frühjahr ein neues Radwegenetz entstanden. Rund 300 000 Euro habe das Un-



Gemeinsames Projekt erfolgreich abgeschlossen: (von links) Bernd Stolle von der Touristinfo Dammer Berge, Gesche Lindner vom Verbund Oldenburger Münsterland, Katharina Bornhorn von der Touristinfo Nordkreis Vechta und Landrat Herbert Winkel. Foto: Sieve

terfangen, das eins der größten touristischen Projekte der letzten Jahre sei, gekostet, erklärte gestern Dirk Gehrmann, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung und Kreisentwicklung. Finanziell gefördert wurde das Projekt vom Land Niedersachsen und durch Gelder des Leader-Programms der Europäischen Union.

Zahlreiche neu angebrachte Beschilderungen weisen auf die 16 Themenrouten quer durch den Landkreis hin. Orientierung gibt im Kreis Vechta neben dem

Knotenpunktsystem eine schon vor Wochen eingeführte Radwanderkarte. Diese sei sehr gut angenommen worden, fügte die Geschäftsführerin der Touristeninformation Nordkreis, Katharina Bornhorn, hinzu.

Ergänzend dazu stellte das Planungsteam nun ein „Tourbook“ vor. Es mache „Appetit aufs Radeln“, betonte Gehrmann. Landrat Herbert Winkel lobte das Projekt. Es sei „für die touristische Entwicklung hervorragend“. Neben einer Erklärung, wie das Knotenpunktsys-

tem zu verstehen ist, sind die 830 Kilometer ausgeschilderten Radwege mit ausführlicher Beschreibung und Erlebnistipps ergänzt. Mit Hilfe von QR-Codes gelange man auch einfach auf die Website des Verbundes Oldenburger Münsterland, um sich die Touren aufs Smartphone zu laden, sagte Marketingreferentin Gesche Lindner.

„Damit die Radler nicht verdursten oder verhungern“, seien viele Einkehrmöglichkeiten entlang der Route angeführt worden, ergänzte Bornhorn. Auch an

diejenigen, die mehrtägige Touren fahren, wurde gedacht. Verschiedene Übernachtungsmöglichkeiten entlang der Strecke sind im Buch mit Adresse und Telefonnummer angeführt. Unterschiedliche Erlebnispunkte wie Museen und Kinderattraktionen helfen dabei, sich im Vorfeld die passenden Strecken auszusuchen. Gastronomen und Ferienhausbesitzer, aber auch Privatpersonen können durch das Knotenpunktsystem auch eigene Themenrouten leicht zusammenstellen.

IHRE MEINUNG

- Radfahren im Landkreis Vechta: Welche Tour gefällt Ihnen am besten?
- Diskutieren Sie mit unter [facebook.de/OVonline](https://www.facebook.de/OVonline).